



## Barmstedt droht die Pflichtfeuerwehr

20. Mai 2011 | 00:10 Uhr | von eme

BARMSTEDT. Die Barmstedter Feuerwehr leidet unter akuter Personalnot. "Wenn man die Bedarfsplanung zugrunde legt, haben wir im Moment sechs Leute zu wenig, um alle Fahrzeuge zu besetzen", sagt Wehrsprecher Andreas Euker. Sollte es den Brandbekämpfern nicht bald gelingen, ausreichend Nachwuchskräfte zu werben, könnten Einwohner zum Feuerwehrdienst verpflichtet werden.

Deutschlandweit gibt es zurzeit zwei Gemeinden mit einer "Zwangsfuerwehr" - und beide liegen in Schleswig-Holstein: List (Sylt) und Burg (Dithmarschen). Im Kreis Pinneberg sei ihm kein Fall bekannt, in dem die Wehr über eine Zwangsverpflichtung der Bürger nachdenke, sagt Kreisfeuerwehrsprecher Michael Bunk auf Anfrage. "Wir haben aber bei vielen Wehren tagsüber Probleme, die volle Einsatzstärke zu gewährleisten", räumt er ein. "Das kann man nicht wegdiskutieren." Das liege häufig daran, dass die Einsatzkräfte nicht in ihrem Wohnort arbeiten. Behelfen tun sich die Brandbekämpfer, indem sie benachbarte Wehren auch für kleinere Einsätze in die Tagesalarmierung einbinden.

Auch bei Bränden in Barmstedt werden die Umlandwehren oft mit alarmiert, so Euker. "Wir haben tagsüber höchstens 15 eigene Leute, das reicht manchmal nicht." Insgesamt besteht die Wehr aus 60 einsatzfähigen Mitgliedern, fünf weitere werden zurzeit ausgebildet. "Als ich 1992 anfang, waren wir 75", erinnerte sich Euker.

Eine Zwangsverpflichtung sei zweischneidig, findet Euker. "Ich habe lieber drei Leute weniger, dafür aber motivierte, als ausreichend viele, die keine Lust haben." Er hofft, dass dieser Fall verhindert werden kann: Beim Mitmachtag am Sonnabend, 28. Mai (9 bis 13 Uhr), will die Wehr mit vielen Aktionen um Mitstreiter werben. <s-nr>Kommentar Seite 2</s-nr>

[ZURÜCK ZU SUCHE](#)

### Leserkommentare

Bitte melden Sie sich an, um einen Kommentar zu schreiben. [Anmelden](#)

[Warum muss ich mich anmelden/registrieren?](#)

Der A. Beig Verlag distanziert sich prinzipiell von allen in den Leserkommentaren geäußerten Meinungen ohne Rücksicht auf deren Inhalte. Alle Beiträge in den Leserkommentaren geben ausschließlich die persönlichen Ansichten und Meinungen der User wieder.

Bitte beachten Sie unsere [Richtlinien für Kommentare!](#)

© A.Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co. KG 2011

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung der A.Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co. KG